

m2act Call for Proposals 2022: Time to Act – Gemeinsam für eine faire und nachhaltige Praxis in den Darstellenden Künsten

- *Du hast eine Idee, wie die Darstellenden Künste fairer und nachhaltiger werden können?*
- *Du denkst, dass dein Vorhaben Modellcharakter hat und für viele Akteur*innen wichtig und nützlich sein könnte?*
- *Du willst einen Prototyp entwickeln und ausprobieren, ob dein Werkzeug, deine Methode oder deine Versuchsanordnung funktionieren?*
- *Du bist bereit, die Ergebnisse und deine Erkenntnisse aus diesem Prozess zu teilen?*
- *Du willst dich mit anderen Akteur*innen vernetzen, die sich auch für eine faire und nachhaltige Praxis engagieren?*

m2act, das Förder- und Netzwerkprojekt des Migros-Kulturprozent für die Darstellenden Künste, gibt dir und deinem Team die Möglichkeit, eure Ideen gemeinsam mit anderen Kulturschaffenden und Spezialist*innen weiterzuentwickeln und zu testen. Dabei unterstützen wir euch mit finanziellen Beiträgen, begleiten euren Prozess und vernetzen euch mit Gleichgesinnten.

Was ist m2act?

m2act fördert Vorhaben, die zu einer fairen und nachhaltigen Praxis in den Darstellenden Künsten beitragen. Der Fokus liegt auf Vorhaben, die für viele Kulturschaffende relevant sind und ko-kreativ umgesetzt werden. Unsere Netzwerkveranstaltungen bieten eine Plattform für den Austausch und das gemeinsame Kreieren und Erproben zukunftsweisender Ideen und Ansätze für die Darstellenden Künste. Erkenntnisse, Einblicke und praxisnahe Tipps aus den geförderten Vorhaben und den Veranstaltungen stehen allen Interessierten in einer digitalen Toolbox zur Verfügung. Detaillierte Infos zu m2act findet ihr auf unserer Website: www.m2act.ch

Gebt euer Vorhaben beim «m2act Call for Proposals 2022» ein, wenn

- ihr eine Idee weiterentwickeln und testen wollt, die Modellcharakter hat und vielen Kulturschaffenden nützen kann;
- ihr den Prototyp eines Werkzeugs, einer Methode oder einer Versuchsanordnung für eine faire und/oder nachhaltige Praxis kreieren und ausprobieren möchtet;
- ihr Zeit habt, eure Idee bis im Sommer 2022 weiter auszuarbeiten (Konzeptphase) und danach zu testen (Testphase).

Erwünscht sind insbesondere laborartige und ko-kreative Vorhaben und Prozesse, die gleichberechtigt von Kulturschaffenden und Spezialist*innen aus anderen Sparten und gesellschaftlichen Bereichen entwickelt und erprobt werden.

Was möchte m2act von euch wissen?

- Was ist eure Motivation und Dringlichkeit, euch für Fairness und Nachhaltigkeit in den Darstellenden Künsten zu engagieren?
- Wo seht ihr Handlungsbedarf?
- Was wollt ihr kreieren und ausprobieren, um auf den Handlungsbedarf zu reagieren?
- Wie wollt ihre eure Idee testen? (Zeit- und Umsetzungsplan für die Testphase, Arbeitsmethode)
- Mit wem wollt ihr euer Vorhaben verwirklichen? (Kompliz*innen, Partner*innen, Institutionen, Verbände etc.)
- Was ist der Finanzbedarf für die Testphase? (Budget)
- Was ist der Modellcharakter eures Vorhabens?
- Wie nützt euer Vorhaben vielen Kulturschaffenden?
- Wie sehen die Darstellenden Künste aus, nachdem euer Vorhaben umgesetzt wurde? (Wirkung)

Was beinhaltet die Förderung?

Die im Rahmen des «m2act Call for Proposals 2022» ausgewählten Vorhaben erhalten:

- ein Pauschalhonorar von 5'000.- CHF für die Konzeptphase (bis Anfang Juli 2022) zwecks Schärfung der Idee, des Umsetzungsplans und des Budgets.
- einen Finanzierungsbeitrag für die Testphase ab Juli 2022. Die Höhe des Finanzierungsbeitrags wird im zweiten Austauschgespräch am 5. Juli 2022 besprochen und festgelegt. Die Basis dafür ist das bis dahin detailliert ausgearbeitete Budget für die Testphase. Diese wird mit dem m2act Beitrag vollumfänglich finanziert. Als Richtwert dient eine Beitragshöhe von 10'000.- bis 30'000.- CHF pro Vorhaben.

Darüber hinaus beinhaltet die Förderung:

- die Präsentation des Vorhabens auf der m2act Webseite.
- zwei Austauschgespräche mit dem m2act Team zur Schärfung von Idee, Umsetzungsplan und Budget für die Testphase
- die Teilnahme an der m2act Ideenwerkstatt am 11. Juni 2022 (ganztägig, in Fribourg)
- die Teilnahme an der m2act Netzwerkveranstaltung vom 10. – 12. November 2022 im Theater La Grange de Dorigny der UNIL in Lausanne
- ein abschliessendes Austauschgespräch im Frühling 2023

Wer kann bei m2act Ideen einreichen?

Kulturschaffende aus den Darstellenden Künsten, vorrangig solche, die mit anderen Kulturschaffenden und/oder Personen aus anderen gesellschaftlichen Bereichen zusammenarbeiten und ihre Ideen ko-kreativ weiterentwickeln und testen (wollen).

Wie laufen Auswahl- und Förderprozess ab (Termine und Bedingungen)?

Offene Zoom-Info-Calls: 3. und 24. März 2022, jeweils 16:00-18:00 Uhr

Das m2act Team steht während je zwei Stunden in zwei offenen Zoom-Calls für eure Fragen zur Ausschreibung, zum Förderprozess und zu den Zielen von m2act zur Verfügung (Austausch auf Deutsch, Französisch und Italienisch). Der Link wird rechtzeitig auf www.m2act.ch bekannt gegeben.

Eingabeschluss: 31. März 2022 (Das Eingabeportal schliesst automatisch um Mitternacht)

Ihr müsst euch auf unserem Eingabeportal registrieren und ein Online-Formular ausfüllen. m2act empfiehlt euch, dieses baldmöglichst zu studieren. Das Formular kann in mehreren Etappen ausgefüllt werden. Zusätzlich müsst ihr insgesamt max. 1 A4-Seite mit Kurzbiographien der Hauptverantwortlichen sowie ein Budget einreichen, das den Finanzbedarf für die Testphase plausibel aufzeigt. Honorare müssen sich an den [Richtgagen von t. – Theaterschaffen Schweiz](#) orientieren. Ebenfalls könnt ihr zusätzliche Unterlagen, z.B. Visualisierungen (Bilder, Grafiken) hochladen (max. 2 A4-Seiten).

Einladung zur Ideenpräsentation

Nach einer Vorauswahl wird m2act ca. **6 bis 10 Vorhaben** zu einer Ideenpräsentation auf Zoom einladen. Die ausgewählten Vorhaben werden **am 14. April 2022** per Mail eingeladen.

Ideenpräsentation: 17. Mai 2022 (per Zoom)

Jedes Vorhaben hat ein Zeitfenster von 25 Minuten. Davon sind max. 10 Minuten Zeit für eine **Kurzpräsentation** (medial kann alles benutzt werden, was über Bildschirm-Teilen einblendbar ist). Anschliessend stehen 15 Minuten zur Verfügung für den **Austausch** mit dem Auswahlgremium (m2act Team und Expert*innen, siehe weiter unten). Präsentation und Austausch sind in Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch möglich. Die Vorbereitung auf und die Teilnahme an der Ideenpräsentation wird pauschal mit 200.- CHF pro Vorhaben entschädigt. Das Auswahlgremium entscheidet sich im Anschluss an die Ideenpräsentation für **ca. 3 – 5 Vorhaben**, die im Rahmen des «m2act Call for Proposals 2022» gefördert werden. Diese werden am 18. Mai 2022 informiert und zum ersten Austauschgespräch eingeladen.

1. Austauschgespräch: 30. Mai 2022 (per Zoom oder in Zürich)

Am 30. Mai 2022 finden die ersten Austauschgespräche mit den ausgewählten Vorhaben statt.

Ideenwerkstatt: 11. Juni 2022 (ganztägig, in Fribourg)

Der Tag wird von m2act als Workshop für die Schärfung der Ideen (Umsetzungsplan und Budget für die Testphase) und für die Vernetzung unter den Vorhaben organisiert. Die Teilnahme an der Ideenwerkstatt (mind. 2 / max. 3 Personen pro Vorhaben) wird im Rahmen des Pauschalhonorars für die Konzeptphase abgegolten. Zusätzlich dazu werden die Reisespesen erstattet.

2. Austauschgespräch: 5. Juli 2022 (per Zoom oder in Zürich)

Am 5. Juli 2022 finden als Abschluss der Konzeptphase die zweiten Austauschgespräche mit den ausgewählten Vorhaben statt. In diesem Gespräch wird auf Basis des bis dahin geschärften Umsetzungsplans und des Budgets die genaue Höhe des Finanzierungsbeitrags für die anschliessende Testphase besprochen und festgelegt.

Öffentliche Netzwerkveranstaltung: 10. – 12. November 2022 (in Lausanne)

Alle geförderten Vorhaben nehmen an der m2act Netzwerkveranstaltung in Lausanne teil. Diese Plattform dient dem **Präsentieren der Vorhaben und/oder dem Testen von Prototypen sowie der Vernetzung** mit anderen Akteur*innen aus der Kulturszene. Die dafür anfallenden Honorare und weitere Kosten werden im Rahmen des Finanzierungsbeitrags an die Testphase abgegolten.

Abschlussgespräch: Frühling 2023

Im Frühling 2023 finden die Abschlussgespräche mit den ausgewählten Vorhaben statt.

Wer wählt die Ideen aus?

Das Projektteam von m2act macht nach Eingabeschluss zusammen mit Expert*innen, die den Prozess begleiten werden, eine Vorselektion. Zusammen mit diesen Expert*innen wählt m2act nach der Ideenpräsentation (auf Zoom) aus, welche Vorhaben im Rahmen des «m2act Call for Proposals 2022» gefördert werden. Die Namen der Expert*innen werden mit der Einladung zur Präsentation bekannt gegeben.

Was sind die Bedingungen und Beurteilungskriterien?

Voraussetzungen, die jedes Vorhaben erfüllen muss

- Relevanz für die Darstellenden Künste im Sinne unseres Calls.
- Mehrwert/Nutzenversprechen für viele Akteur*innen und Vorhaben in den Darstellenden Künsten.
- Das Vorhaben
 - wird ko-kreativ entwickelt und umgesetzt,
 - ist fair und nachhaltig in der Praxis,
 - ist wirkungsorientiert,
 - hat den Anspruch, professionell weiterentwickelt und umgesetzt zu werden,
 - wird in der Schweiz entwickelt und realisiert.
- Die hauptverantwortlichen Personen haben ihren Wohnsitz in der Schweiz.

Bedingungen

- Die Verantwortlichen sichern zu, an den im Ablauf gelisteten Veranstaltungen (Ideenpräsentation, Ideenwerkstatt und Netzwerkveranstaltung) teilzunehmen (mind. 2, max. 3 Personen pro Vorhaben).
- Die Verantwortlichen sind damit einverstanden, dass die Prototypen der Methoden und Werkzeuge bzw. die Resultate/Erkenntnisse aus der durch m2act finanzierten Testphase in der m2act-Toolbox auf www.m2act.ch anderen Akteur*innen zugänglich gemacht werden. Dies im Sinne eines offenen Wissenstransfers.

Was kann nicht eingereicht werden? *

- Gesuche von Einzelpersonen
- Gesuche für Beiträge an (Bühnen-)Produktionen
- Fundraisinggesuche
- Abgeschlossene Vorhaben
- Im Rahmen von Subventionsverträgen zu erbringende Leistungen
- Infrastruktur- respektive Betriebskosten
- Vorhaben von Schulen, Fachhochschulen oder Universitäten
- Kommerzielle Vorhaben
- Wohltätigkeitsveranstaltungen, Privat- und Benefizveranstaltungen

*** Im Zweifelsfall bitten wir euch, mit uns vor der Eingabe Kontakt aufzunehmen oder an einem der Info-Calls am 3. und 24. März 2022 teilzunehmen.**

Wo sind weitere Informationen zu finden?

Weitere Informationen zu m2act und seinen Angeboten finden sich auf der Webseite von m2act: www.m2act.ch

Informationen zu weiteren Förderformaten für die Darstellenden Künste (Ideation und Diffusion): www.migros-engagement.ch/de/foerderung